

Für Ostern.

[4633]

Als Ergänzungen der Seydlitz'schen Geographie, Ausgabe A und B, liegen jetzt eine Anzahl

Landeskunden

vor, die zumeist mit dem „Seydlitz“ zusammengebunden bezogen werden. Die Preise dafür sind bekannt. Um nun diese Einzel-Ausgaben rechtzeitig binden lassen zu können, bitte ich um möglichst frühzeitige Angabe des Osterbedarfs.

Erschienen sind bisher:

Baden von Prof. Dr. L. Neumann.

Bayern von Prof. A. Stauber.

Braunschweig = Hannover von Dr. C. Dehmann.

Bremen von Dr. M. Wolkenhauer.

Hessen (Großherzogtum) von H. Pfaff.

Pommern von Dr. M. Wehrmann.

Posen (Provinz) von Adolf Tromnan.

Sachsen (Königreich) von O. Lungwitz und Dr. F. M. Schröter.

Schlesien von Prof. Dr. J. Bartsch.

Für die nächste Zeit sind in Vorbereitung:

Berlin = Brandenburg von Dr. Schwarz.

Mecklenburg von Dr. Kirchner.

Sachsen (Provinz) mit Anhalt von Dr. G. Hertel.

Thüringen von Dr. Fr. Regel.

Breslau, 1. Februar 1890.

Ferdinand Hirt.

[4749]

In unserem Verlage erschien soeben:

Lehrbuch

des

Preussischen Verwaltungsrechts.

Von

G. A. Grotensend.

Erster Band, Lieferung 3.

1 M 40 S ord., 1 M 5 S netto.

Berlin, den 31. Januar 1890.

Carl Habel
(C. G. Lüderig'sche Verlagsbuchh.).

Carl Flemming in Glogau.

[3576]

Soeben erschien:

General-Karte

von

Serbien und Montenegro.

Entworfen und gezeichnet

von

F. Handtke.

Nach den neuesten Materialien revidiert und ergänzt im kartograph. Institut der Verlagshandlung.

Maßstab 1:600 000.

4. Auflage.

Preis 1 M ord., 70 S netto, fest 11/10, bar 7/6 Explr.

Ich empfehle Ihnen auch die vorliegende neue Auflage der Generalkarte von Serbien u. Montenegro, welche durch Genauigkeit, Uebersichtlichkeit und saubere Ausführung in Zeichnung und Kolorit sich auszeichnet, zu thätiger und lohnender Verwendung.

Ich liefere diese Karte in Partien auch gemischt mit den Generalkarten von Bulgarien, Westl. Russland (Polen), Europäischem Russland, Frankreich, Italien und Deutschem Reich.

Glogau, im Februar 1890.

Carl Flemming.

[4755] Die vielen Klagen über das späte Eintreffen der Nummern des Deutschen Wochenblattes veranlassen uns, das

Deutsches Wochenblatt

herausgegeben von

Dr. Otto Arendt,

Mitglied des Hauses der Abgeordneten,

auch dem Buchhandel von jetzt an

== direkt per Post ==

zu übersenden, da bei der Beförderung auf Buchhändlerweg selbst bei der promptesten Expedition unsererseits wie seitens der Herren Sortimenter den Wünschen des Publikums gerecht zu werden unmöglich ist.

Um jedoch den Verdienst des Sortimenters nicht durch die direkte Zusendung zu schmälern, berechnen wir von jetzt an keinen Portozuschlag mehr, tragen vielmehr den ganzen Betrag der Kosten für direkte Zusendung durch die Post selbst.

Wir hoffen hierdurch, sowie durch den Umstand, daß der Sortimentsbuchhandel nunmehr bei der rechtzeitigen Lieferung des Deutschen Wochenblattes mit der Kaiserlichen Post mit Erfolg konkurrieren kann, auf eine lebhaftere Verwendung des Buchhandels für das Deutsche Wochenblatt rechnen zu dürfen.

Da gegenwärtig durch die bevorstehenden Wahlen ein reges politisches Interesse wach-

gerufen ist, so wird gerade jetzt der Zeitpunkt zum Werben neuer Abonnenten für das Deutsche Wochenblatt ein sehr günstiger sein.

Bei Zusicherung gewissenhafter Verbreitung stellen wir gern Probenummern des Deutschen Wochenblattes in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Das Deutsche Wochenblatt trat mit dem 1. Januar d. J. in seinen III. Jahrgang und kostet pro Quartal 3 M ord., 2 M 25 S bar. Bei Bezug von 6 Exemplaren gewähren wir 1 Freieemplar.

Berlin, Anfang Februar 1890.

W., Markgrafenstraße 60.

Walther & Apolant.

== Nur hier angezeigt! ==

[4788]

Soeben erschien:

Warum ich Vegetarier bin?

Vortrag

am 14. September 1889

beim Vegetarischen Congress in Köln gehalten

von

John C. B. Mayor,

Professor in Cambridge.

H. 8^o. 40 Seiten.

20 S ord., 15 S netto.

Deutsch und englisch.

Bitten zu verlangen.

Hannover, 1. Februar 1890.

Schmorl & von Seeefeld Nachf.

[4810] Soeben erschien bei uns:

Gehe hin, mein Volk, in deine Kammer!

oder

Was hat uns Gott mit der Influenza
zu sagen.

Predigt

gehalten den 12. Januar 1889

in Thal, Ktn. St. Gallen

von

Paul Christ, Pfarrer.

Preis 20 S = 25 c.

Ein kraftvolles, warmes Wort für jedermann, besonders an Kranke und Genesene, das großer Verbreitung in Stadt und Land wert ist.

Wir bitten um recht thätige Verwendung und sehen baldgef. Bestellungen entgegen.

Basel.

C. F. Spittler.